

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1899**

86 (27.3.1899) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 86. Zweites Blatt.

Montag den 27. März

1899.

## Bekanntmachung.

Die Aufnahme in die Volksschulen der Stadt Karlsruhe betr.

Das Schuljahr 1899/1900 beginnt

Montag den 10. April 1899.

Die Eltern oder deren Stellvertreter haben dafür zu sorgen, daß ihre schulpflichtigen Kinder (geboren in der Zeit vom 1. Juli 1892 bis einschl. 30. Juni 1893) zur Aufnahme in einer der hiesigen Volksschulen angemeldet werden.

Die Anmeldung geschieht am

Montag den 10. April, morgens von 8—12 Uhr und nachmittags 2—4 Uhr, in den folgenden Schulhäusern:

1. für die einfache Knabenschule: Marktgrafenstraße 28;
2. " " einfache Mädchenschule: Erbprinzenstraße 18;
3. " " einfache Schule des Stadtteils Mühlburg: Hardtstraße 3;
4. " " erweiterte Knabenschule des Bahnhofstadtteils: Bahnhofstraße 22;
5. " " erweiterte Knabenschule der Oststadt: Karl-Wilhelmstraße 2;
6. " " erweiterte Knabenschule der Weststadt: Leopoldstraße 9;
7. " " erweiterte Mädchenschule des Bahnhofstadtteils: Schützenstraße 35;
8. " " erweiterte Mädchenschule der Oststadt: Karl-Wilhelmstraße 2;
9. " " erweiterte Mädchenschule der Weststadt: Waldstraße 83;
10. " " Knabenvorschule: Gartenstraße 22;
11. " " Töchterchule: Kreuzstraße 15.

Für hier geborene Kinder ist nur der Impfschein, für auswärts geborene aber der Impfschein und Geburtschein bei der Anmeldung vorzulegen. Eine Berechtigung für die Aufnahme in einem bestimmten Schulhause kann aus der Anmeldung in diesem Schulhause nicht abgeleitet werden, da die vorhandenen Raumverhältnisse in erster Linie maßgebend sind.

Solche Kinder, welche hier oder auswärts die Schule schon besucht, und also entweder aus einer hiesigen Schule in eine andere oder von auswärts in eine hiesige Schule übertreten, besonders aber diejenigen, welche in die Bürgerchule oder Töchterchule (Klasse IV.) eintreten wollen, haben sich

Dienstag den 11. April, morgens von 8 bis 12 Uhr,

in der betreffenden Schule, in welche sie einzutreten wünschen, mit dem Abgangszeugnis der zuletzt besuchten Schule, und wenn sie das 12. Jahr schon zurückgelegt haben, mit dem grünen Impfschein versehen, zur Aufnahme anzumelden.

Die Sprechstunden des Stadtschulrats und des Direktors bleiben, wie seither, auf die Zeit von 11—12 Uhr täglich festgesetzt.

Karlsruhe, den 27. März 1899.

Der Stadtschulrat:  
G. Specht.

3.1.

## Bekanntmachung.

Die Teilnahme am Fortbildungsunterricht betreffend.

3.1. Das Schuljahr 1899/1900 nimmt für den Fortbildungsunterricht am

Montag den 10. April 1899

seinen Anfang.

Die fortbildungsschulpflichtigen Knaben und Mädchen haben sich, sofern sie nicht vom Besuche der Fortbildungsschule gesetzlich befreit sind,

am Montag den 10. April, morgens 8 Uhr,

anzumelden, und zwar:

1. die Knaben (einschließlich jener im Stadtteil Mühlburg) im Schulhause Leopoldstraße 9;
2. die Mädchen (einschließlich jener im Stadtteil Mühlburg) im Schulhause Kriegstraße 44.

Die Eltern, deren Stellvertreter, die Arbeits- und Lehrherren haben die erstmals zur Teilnahme am Fortbildungsunterricht überhaupt oder zum Eintritt in die Fortbildungsschule darüber verpflichtet, in ihrer Obhut, in ihrem Dienst oder Brot stehenden Knaben und Mädchen — sofern solche aus irgend einem Grunde nicht selbst erscheinen können — zur Aufnahme anzumelden und sind außerdem verpflichtet, den Schülern die zum Schulbesuch nötige Zeit zu gewähren. Zuwiderhandlungen werden mit Geldbuße bis zu 50 Mark bestraft.

Karlsruhe, den 27. März 1899.

Der Stadtschulrat:  
G. Specht.

## Bekanntmachung.

Sofienschule betr.

3.1. Das Sommersemester der Frauenarbeitschule (Sofienschule) im Luisenhaus, Hilbahauss und Hardtstraße 3 in Mühlburg beginnt am

Montag den 10. April,

an welchem Tage sich sämtliche Angemeldete morgens 9 Uhr in dem Unterrichtslokale einzufinden haben.

Die Schülerinnen des 2. Jahreslaufes (Abteilung für Kleidermachen) versammeln sich am

Dienstag den 11. April, morgens 9 Uhr, im bisherigen Unterrichtslokale.

Karlsruhe, den 27. März 1899.

Der Stadtschulrat:  
G. Specht.

2.1.

## Fahrniß-Versteigerung.

Dienstag den 28. März l. J., Nachmittags 2 Uhr beginnend, werden Werderstraße 77, 2. Stock, die zum Nachlaß der J. G. Zimmermann, Expeditors Wittwe, gehörigen Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

5 aufg. Betten, Kanapees, Chiffonniere, Kommode, Waschkommode, 1 Pianino, Wasch-, Nacht- und andere Tische, Spiegel und Bilder, Stühle, Regulatoren, Wand-

## Zwangs-Versteigerung.

Dienstag den 28. März 1899, Nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe, Pfandlokal Waldhornstraße 19, gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Breakwagen, 1 Fahrrad, 1 Pianino, 2 Sophas, 1 Schriftenregal mit Lettern, 1 Regulateur, 4 Silber, 1 Chiffonniere. Karlsruhe, den 24. März 1899.

Gräßlin, Gerichtsvollzieher.

## Zwangs-Versteigerung.

Dienstag den 28. März 1899, Nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal Waldhornstraße 19 gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern:

1 Bobrbank, 2 Chiffonniere, 1 Schreibtisch, 1 Divan, 2 Tische, 14 Bilder tafeln, 1 kleinen Holzschuppen, 1 zerlegbaren Tisch, 1 Kanapee, 1 Lehnstuhl, 1 Bügelofen mit 5 Bügelstifen, 1 Küchenschiff, 1 Zuber, 4 Stühle und verschied. Küchengeräte.

Karlsruhe, den 26. März 1899.

Zink, Gerichtsvollzieher.

Stadtwald Ettlingen.

## Stammholz-Versteigerung.

Aus den Stadtwaldungen werden versteigert: Mittwoch den 5. April d. J.

22 Eichen I. Klasse, 46 Eichen II. Klasse, 31 Eichen III. Klasse, 86 Eichen IV. Klasse, 11 Rothbuchen, 22 Hainbuchen, 42 Pappeln, 10 Nischen, 10 Birken, 30 Eichen, 7 Ahorn, 6 Kirschaubäume, 4 Erlen, 1 Nadelholz, 26 Fichten, 19 Forsten, 1 Lärche, 700 Bohnensteden.

Zusammenkunft früh 9 Uhr im Rathhaus zu Ettlingen.

Die Stämme werden vorgezeigt von den Stadtwaldhütern Schindler und Lauinger im Distrikt I., Hermann Frank im II., Eisele im III. und IV., Kaver Frank im V. 2.1.

Knielingen.

## Stammholz-Versteigerung.

2.1. Die Gemeinde Knielingen, Amt Karlsruhe, versteigert aus dem Gemeinewald am Dienstag den 4. April l. J., nachverzeichnete Hölzer:

1. 32 Eichen von 0,50 bis 3 Festmeter,
2. 55 Eichen " 0,45 " 2 1/2 "
3. 90 Nischen " 0,45 " 3 "
4. 26 Birken " 0,30 " 1 "
5. 94 Pappeln,
6. 36 Bellen,
7. 12 Weiden,
8. 10 Erlen,
9. 6 canad. Pappeln,
10. 31 H.-Buchen,
11. 3 Nadelholz,
12. 5 Silberpappeln,
13. 4 Fichten.

Zusammenkunft Vormittags 9 Uhr Schlag Nr. 14.

Knielingen, den 23. März 1899.

Gemeinderath.

Kuf.

## Wohnungen zu vermieten.

Klauprechtstraße 5, nächst der Karlstraße, ist eine sehr schöne Wohnung im 4. Stock von 3 Zimmern, Bad, Veranda, 2 Mansarden und 2 Kellern per sofort oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

3.1. Uhlandstraße 5 ist der 1. Stock, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Badekabinett und Küche nebst allem sonstigen Zugehör, auf 1. Juli d. J. zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 151 im 2. Stock.

Bähringerstraße 15 ist eine Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Speicherkammer auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

3.1. In der Kaiser-Allee 151 ist eine schöne, geräumige Wohnung im 2. Stock von 7 Zimmern, Badezimmer, Küche und allem Zugehör auf 1. Juli d. J. um den Preis von 900 M. zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

uhren, 1- und 2-thürige Schränke, 1 Klavierstuhl, 1 Notenständer, Bobenteppiche und Vorhänge, Küchengeräth, 1 Küchenschrank, 1 Gasherd mit Tisch, 1 eiserner Herd, Speiseschrank, Kohlen, Waschzuber und Flaschen, sowie noch verschiedener Hausrath, wozu Kaufliebhaber einladet  
**M. Wirnser, Waisenrichter.**

**Neubau Hankestraße 14**

sind Wohnungen von 3 und 4 Zimmern sammt Zubehör und Veranda, ohne Vis-à-vis, dem Garten des Lehrerseminars gegenüber, mit offener Bauweise auf 1. Juni, 1. Juli oder schon im Mai zu beziehen. Näheres Müppurrerstraße 70 im 2. Stock.

**Bismarckstrasse 16**

auf 1. Juli zu vermieten:  
**1. Stock, enthaltend 7 Zimmer, Badezimmer, Küche und Zugehör. Anzusehen von 3 bis 5 Uhr. Näheres zu erfragen im zweiten Stock.**

**Wohnungs-Gesuch.**

\* Eine kleine Familie (Mutter und Tochter) sucht eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche nebst Zugehör auf 1. Juli. Gestl. Offerten unter Nr. 2308 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Zimmer zu vermieten.**

Ein unmöblirtes Zimmer, für ein Bureau geeignet, ist per 15. April zu vermieten: Ritterstraße 10/12 im 2. Stock.

\* Ein gut möblirtes Zimmer mit separatem Eingang, außerhalb des Glasabschlusses, ist an einen soliden Herrn zu vermieten: Lammstraße 7a im 4. Stock rechts.

**\*2.1. Hirschstraße 13**

sind mehrere einfach möblirte Zimmer mit ganzer Pension sofort zu vermieten. Zu erfragen parterre.

**Mitbewohnerin-Gesuch.**

\* Ein solides Fräulein (Badnerin u.) findet als Mitbewohnerin bei einem Fräulein ein gut möblirtes Zimmer. Angenehmer Anschluss mit oder ohne Pension: Lammstraße 7a im 4. Stock rechts.

**Dienst-Anträge.**

\* Ein braves Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle häuslichen Arbeiten verrichtet, wird zu einer kleinen Familie auf 1. April gesucht: Belfortstraße 10, 1. Stock.

\* Ein anständiges, kräftiges Mädchen, welches willig die häuslichen Arbeiten verrichtet, findet Stelle: Herrenstraße 46.

3.1. Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, ebenso ein im Servieren und Zimmerreinigen bewandertes Mädchen werden auf's Ziel gegen hohen Lohn gesucht: Sofienstraße 27, parterre.

\* Ein einfaches, braves Mädchen, welches sich den häuslichen Arbeiten gerne unterzieht, findet auf 1. April Stelle: Kronenstraße 52.

\* Sofort oder auf 1. April findet ein bescheidenes Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit pünktlich besorgt und auch Liebe zu Kindern hat, Stelle: Müppurrerstraße 92a, 2. Stock.

**Dienst-Gesuche.**

\* Ein Mädchen aus achtbarer Familie sucht auf's Ziel Stelle für alle Hausarbeiten. Zu erfragen Schillerstraße 20 im 2. Stock.

\* Ein fleißiges Mädchen vom Lande, welches schon gedient hat, sucht auf 1. April nicht zu schwere Stelle in besserem Hause. Zu erfragen Schwanenstraße 24, 1. Stock.

\* Ein älteres Mädchen, welches der besseren Küche selbstständig vorstehen kann, sucht Stelle bei kleiner Familie als Mädchen allein. Näheres im Marianischen Mädchenschulz-Verein Herrenstraße 25, parterre.

**30 Mark**

werden von einem jungen, strebsamen Beamten gegen pünktliche monatliche Theilzahlungen gesucht. Gestl. Offerten unter Nr. 2308 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*2.1.

**30% Verdienst.**

Agenten gesucht für den Verkauf eines patentamtlich geschützten und leicht verkäuflichen Massenartikels. Besonders für Agenten der Viehver sicherungs-Branche geeignet. Offerten unter Nr. 2305 an das Kontor des Tagbl. erbeten. 2.1.

2.1. Ein junger, solider

**Käufer**

(Anfang 20er) in ein Weinrestaurant per sofort gesucht. Offerten unter G. 61061b an Haasenstein & Vogler, A.-G., Mannheim.

**Verkäuferin-Gesuch.**

Für ein Kurz-, Weiß- und Wassementrie-geschäft wird eine tüchtige Verkäuferin per sofort oder eventl. auch später bei guter Salärtragung zu engagiren gesucht. Prima Zeugnisse erforderlich. Offerten unter Nr. 2310 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Lehrling-Gesuch.**

In einem hiesigen Baumaterialien-Geschäft findet ein solider, junger Mann aus guter Familie gegen Vergütung sofort Lehrstelle. Selbstgeschriebene Offerten unter Nr. 2309 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

**Ein Mädchen,**

welches das Kochen als Köchin gründlich erlernen will, findet in gutem Gasthofs unentgeltlich Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Monatsfrau,**

zuverlässige, gesucht: Jollystraße 14, 2. Stock.

**Beschäftigungs-Gesuch.**

\* Eine junge, alleinstehende Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Näheres Kreuzstraße 11, parterre rechts.

**Verloren**

ein Ehering. Abzugeben gegen Belohnung Göthestraße 2 im 3. Stock.

**Hund entlaufen.**

Freitag Abend entließ am Hauptbahnhof hier ein etwa 50 cm langer, gut genährter, englischer Wops mit Kettenhalsband, auf den Namen „Mulli“ hörend. Abzugeben am Hauptbahnhof bei der Expresstafelabfertigung.

**Fox-terrier**

(junger) zugekauft. Abzuholen Belfortstraße 8 im 3. Stock.

**Bei Karlsruhe**

**Herrschaftshaus**

mit Magazinabäuden, werthvollem Garten, 4000 qm, 70 m Straßenfront, wegen Wegzug für M. 55000 zu verkaufen. Offerten unter F. K. 4098 an Rudolf Mosse, Karlsruhe.

**Verkaufs-Anzeigen.**

\* Eine nur einige mal benützte neue Schaufel-Badewanne ist Plagiumangels wegen billig zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Ein Kochherd,**

1,20x0,80 m gross, fast neu, ist billig zu verkaufen bei

**Emil Schmidt,**  
 Hebelstrasse 3.

3.2.

**Uniform**

für einen Einjährig-Freiwilligen der Feld-Artillerie (Unteroffizier) ist billig zu verkaufen. Nähere Auskunft im Kontor des Tagblattes.

**Milch,**

täglich 15 bis 25 Liter, kann von einem Hofgut geliefert werden. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 2.1.

**Klavier-Unterricht.**

\*2.2. Ein konservatorisch gebildetes Fräulein erteilt sehr gründlichen Unterricht in und außer dem Hause für Anfänger und Vorgeschriftene, auf Wunsch auch im vierhändigen Spiel. Honorar bei wöchentlich zweimaligem Unterricht 5 M. pro Monat. Gestl. Offerten unter Nr. 2256 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Nachhilfestunden**

zu billiger Preise werden von einem höh. Schüler der Oberrealschule erteilt. Gestl. Offerten bittet man unter Nr. 2304 an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Privat-Frauen-Arbeit-Schule.**

Der Damen- und Kindergarderobe im Zuschneiden, Kleidernähen, Anprobieren, Maßnehmen, Garnieren, für Frauen und Jungfrauen, für geschäftlichen und privaten Gebrauch, sehr empfohlen und anerkannt, worüber Dankfagungen und Anerkennungen schon viele veröffentlicht wurden und zur gestl. Ansicht in der Schule aufliegen.

P. P. Nur noch solche Jungfrauen werden in den Kursus aufgenommen, die mit guten Zeugnissen oder Empfehlungen über ihr Betragen versehen sind. **Johanna Weber, Bürgerstraße 6.**

**Verkaufsstelle**

der allseitig beliebten und ganz vorzüglichen



**Max Richter, Leipzig,**

3.3. **Königlicher Hoflieferant,**  
 stets frisch und in Original-Packung bei **Lina Berthold Wwe.,**  
 Karl-Friedrichstrasse 19,  
 Spezialgeschäft in **Chocolade, Cacao, Thee, ff. Desserts, engl. Biscuit etc.**

**Rahmcaramel-Hasen**

per Pfd. M. 1.20,

**Caramel-Hasen**

per Pfd. 70 Pf.

3.1. empfiehlt in nur eigener Anfertigung **Conditor O. Hasslinger,**  
 Marktgrafenstraße 48.

**Pariser Kopfsalat, Neue Malta-Kartoffeln**

in schöner Waare empfiehlt **Gustav Bender,**  
 vormals Carl Matzacher, Hofl.,  
 5 Lammstraße 5.

**Junge Tauben,  
Hahnen u. Poularden**  
eingetroffen bei  
**H. Munding, Hosl.,**  
Telephon 160. Kaiserstraße 110.

**!! Schinken !!**

Auf kommende Osterfeiertage empfehle  
meine anerkannt vorzüglich gut geräucherten  
**Schinken** im Gewichte von 4-5 Pfund,  
per Pfund 80 Pfg.

**Gustav Bender,**  
vormals Carl Malzacher, Hosl.,  
5 Lammstraße 5.

Sämtliche Schinken sind amtlich untersucht.  
Prompter Versandt nach auswärts.

Erwartete Sendung

**Berliner Rollmöpse**  
sind in großartig schöner Waare eingetroffen.

**A. L. Beck,**  
Kaiserstraße 130.

7.4. Hochfeinen

**Emmenthalerkäse**  
(Schweizerkäse),

**ächten Münsterkäse,**  
Edamer-, Spunden-  
und feinsten

**Limburgerkäse,**

sowie die von mir eingeführten und so sehr  
beliebten

**Schwarzwälder Rahmfäschen**  
empfehlen

**W. Erb, am Sidellplatz,**  
Telephon 495.

**Königsrauch**

sowie sämtliche Zimmer-Räucher-  
mittel empfiehlt

11.11. Hofdrogerie Carl Roth.

**Ostereierfarben**

in sieben verschiedenen Sorten zum Bereiten der  
Eiweißfarbe, sowie guten **Ölner Leim** und  
**Farben**, womit man Kleider selbst färben kann,  
empfehlen

**J. Müsle, Amalienstraße 37.**

❖ **Fußboden-Glanzack,** ❖

Parquetwische,  
Grundirfarben,  
Stahlspane,  
Wachs,  
Terpentinöl,  
Fußwerg  
empfehlen 5.4.  
Hofdrogerie  
**Carl Roth.**



**Strohputzlacke**

empfehlen 5.4. Hofdrogerie Carl Roth.

**Möbelpolitur zum Selbstgebrauch**  
für Hausfrauen und Möbelhandlungen  
von **Bl. Mühlenberg**

macht alte und ausgeschwizte Möbel aller  
Holzarten, Pianinos etc. Spiegelglanz. Leicht  
zu handhaben für Jedermann. Von vielen  
fürstl. Höfen und Großindustriellen sehr  
empfohlen.

Zu haben in Flaschen à M. 1.- und M. 1.50  
in den besseren Möbel- und Drogerie-  
Geschäften, sowie im

General-Depot **Gebr. Klein,**  
Möbellager.

Achten Sie auf die Schutzmarke  
„Mühle auf dem Berg“, die jede Flasche trägt.

**Französische Haarfarbe.**

**Greise und rothe Haare**

sofort braun und schwarz unvergänglich echt  
zu färben, wird Jedermann ersucht, dieses  
neue gift- und bleifreie Haarfärbemittel in  
Anwendung zu bringen, da einmaliges  
Färben der Haare für immer echt färbt und  
nur der Nachwuchs alle 8 Wochen nachge-  
färbt zu werden braucht, dient es auch zur  
Stärkung zugleich bei dünn werdendem  
Kopfsaar.

Friseur **W. Schweizer,**  
Kronenstraße 22.

**Hemdeneinsätze**

in glatt und gestickt,  
Piqué und mit Falten,  
vom einfachsten bis zum feinsten  
Genre in reichster Auswahl  
empfehlen

**Heinr. Cramer Nachf.,**  
Kaiserstraße 189.

**Radfahrer-Anzüge,**



Sweaters,  
Hemden,  
Mützen,  
Gürtel,  
Schuhe,  
Gamaschen.

**E. Dahlemann,**

Ecke der Kaiser- u. Herrenstraße 19.  
2.1. Telefon 150.

**Hilda-Bad,**

Karlsruhe, Friedenstraße 18.  
— Anwendung der giftlosen Heilweise,  
Naturheilmethoden der Mechano- u. Elek-  
trotherapie, neuen, milden Systems.  
Rath in allen Krankheitsfällen, auf  
Wunsch von approb. Arzt. Sprechzeit des  
Kurleiters **Kustermann sr.** täglich von  
10-1 Uhr. Telefonruf 522.

**Herrenhemden**

nach **Maass**

unter Garantie für guten Sitz  
und  
feinster Arbeit,  
sowie

**Reparaturen**

fertigen billigst

**Heinrich Cramer**

Nachfolger,

Kaiserstraße 189.

**Verlobungs-Geschenke,  
Hochzeits-  
Gelegenheits-**

empfehlen grosse Auswahl  
und in allen Preislagen

**Friedrich Blos,**

Grossherzoglicher Hoflieferant,  
F. Wolff & Sohn's Detail,  
Kaiserstraße 104, Ecke der Herrenstraße.

2.2.

**Zu Ostern!**

**Passende Geschenke**

für Kinder und Erwachsene  
empfehlen in  
schönster Auswahl und bester Qualität  
zu bekannt billigsten Preisen.

**C. Garbrecht,**

4.1. Inh. Carl Vohl,  
Kaiserstraße 193/195,  
zwischen Herren- u. Waldstraße.

**Wilh. Schweizer,**

Friseur und Perrückenmacher,  
32 Kronenstraße 32

empfehlen den geehrten Damen feinen  
separaten

**Damen-Frisir-Salon**

zum Champoonieren.

**Damen-Bedienung.**

Trockenapparat, neuestes System.

Champoonieren elektrisch.

# Schulranzen

für Knaben und Mädchen von den billigsten bis feinsten Qualitäten in größter Auswahl empfiehlt

## C. Garbrecht,

Inh. Carl Vohl, Kaiserstraße 193/195, zwischen Herren- und Waldstraße.

18.6.

Die besten, billigsten, solidesten

# Möbel!

Kauf man nur von

## Jul. Weinheimer,

81/83 Kaiserstraße 81/83.

Günstigste Gelegenheit

für Brautleute und zu Gelegenheits-Geschenken.

## Jos. Meess,

Ferd. Prinz Nachf., Schyringenstraße 29.

Gas- und Wasseranlagen, Closet- und Badrichtungen, Säbelschere, Reparaturen unter Garantie billigst.

# Haustelegraphen,

Neuanlagen derselben, sowie alle vorkommenden Reparaturen werden prompt bei mäßigen Preisen ausgeführt.

## C. Schönemann,

mech. Werkstätte,

Waldhornstraße 2.

Wägeltransport, Aufschwörungsmittel, Sanfteinrichtungen.



Verpackung von Glas, einlicher Möbel, Sanftgegenstände u. s. w.

## D. W. Windecker,

Möbeltransportgeschäft, gegr. 1884,

47 Stefaniensstr. 47.

Bitte auf Vornamen und Wohnung zu achten.

# Frankfurter Pferdeloose mit Mannheimer Maimarktloose

Haupttreffer: Vierspanner, Zwei- und Einspanner, 55 Pferde u.

Ziehung 26. April.

Das Loos kostet 1 M., 11 Stück = 10 M., Porto und Liste je 25 Pf. bei

## Generalagentur Carl Götz, Lederhandlung,

5.1.

Haupttreffer: Viererzug, Zweier und 50 einz. Pferde oder Kühe.

Ziehung 3. Mai.

Das Loos kostet 1 M., 11 Stück = 10 M., Porto und Liste je 25 Pf. bei

Generalagentur Carl Götz, Lederhandlung,

Gebelstraße 15, Karlsruhe.

Größtes Lager Süddeutschlands in Koffern und Taschen. Anfertigung nach Angabe.



## Reise-Bazar,

Sattler- und feine Lederwaren.

## Alexander Haunz,

Kaiserstrasse 108. Telephon 367.

Ständiges Lager von über 1000 Koffern und Taschen zum Preis von M. 2.— an.

# Statt besonderer Anzeige. Wilhelmina Gangwish,

## Walther Dietrich,

Verlobte.

Karlsruhe, den 26. März 1899.

Heute Abend von 4 Uhr ab

# Extra-Fleischwürste.

## Gebr. Schneider, Metzger,

Erbprinzenstr. 28 u. Sofienstr. 65.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

# Amtliche Mittheilungen.

Mit Entschliessung des Großh. Ministeriums des Großh. Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten vom 18. März d. J. wurde Regierungsrath Arthur Reichel in Freiburg der Großh. Generaldirektion der Staatseisenbahnen zur Dienstleistung zugetheilt.

Da Herr Hofkapellmeister Gortor erkrankt ist und Herr Dir. Mottl die Oper: Evangelimann dirigieren muß, so fällt die Chorprobe im Vereinslokal der Liederhalle für die Damen aus.

# Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 28. März. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 43. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise). Der Evangelimann. Musikalisches Schauspiel in 2 Akten (der 2. Akt in 2 Abtheilungen) nach einer in den Erzählungen „Aus den Papieren eines Polizeikommissärs“ von Dr. Leopold Flor. Meißner mitgetheilten Begebenheit von Wilh. Kienzl. „Schnappapf“: Herr Carols vom Stadttheater in Lübeck als Gast. Anfang 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.

Mittwoch den 29. März. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 42. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) Zum 1. Male wiederholt: Brumbild. Tragödie in 5 Akten von Emanuel Geibel. Anfang 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.

Donnerstag den 30., Freitag den 31. März und Samstag den 1. April keine Vorstellungen.

Sonntag den 2. April. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 44. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) Neu einstudirt:

Der Sturm. Schauspiel in 3 Akten und einem Vorspiel von Shakespeare, überfetzt von Schlegel. Musik von Wilhelm Taubert. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu diesen Vorstellungen findet längstens bis 5 Uhr Nachmittags des betreffenden Vorstellungsvorhergehenden Tages, an Werktagen jeweils von 1/2 10 Uhr Vormittags bis 1 Uhr Mittags und von 3-5 Uhr Nachmittags zum Kassenspreise zuzüglich 35 Pfennig Vorverkaufsgebühr für jede Karte statt.

Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die Karten und die Vorverkaufsgebühr sowie das Porto für Antwort an die Vorverkaufsstelle des Gr. Hoftheaters (im Hoftheatergebäude, Eingang Stadthof) einzulenden.

Schriftliche Bestellungen werden nur von Auswärtigen angenommen.

Die Vorverkaufsstelle bleibt am Gründonnerstag den 30. und Charfreitag den 31. März geschlossen.

Montag den 3. April. 18. Vorstellung außer Abonnement. (Mittel-Preise.) Lohengrin. Große romantische Oper in 3 Akten von Richard Wagner. Anfang 6 Uhr. Ende gegen 1/2 11 Uhr.

Der Verkauf der Eintrittskarten zu dieser Vorstellung findet statt: an die Abonnenten des Gr. Hoftheaters am Montag den 27. März, von 11-1 Uhr Mittags (Reihenfolge C, A, B).

Der allgemeine Vorverkauf findet statt: am Dienstag den 28., Mittwoch den 29. März und Samstag den 1. April.

# Theater in Baden.

Montag den 27. März. 26. Abonnements-Vorstellung. Der fliegende Holländer. Romantische Oper in 3 Aufzügen von Rich. Wagner. Anfang 6 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

# Witterungsbeobachtungen im Großh. Botanischen Garten.

25. März.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	- 7	755 mm	Nordost	hell
12 „ Mitt.	+ 1	758 „	„	„
6 „ Abds.	+ 6	759 „	„	„
26. März.				
6 U. Morg.	- 2	757 mm	Südwest	unwölkt
12 „ Mitt.	+ 1	757 „	„	„
6 „ Abds.	+ 2	756 „	„	„

# Tagesordnung des Großh. Landgerichts Karlsruhe.

## Strafkammer III.

- Mittwoch den 29. März, Vormittags 9 Uhr:
1. Franz Josef Gderle von Strimbach, wegen Betrugs und Diebstahls.
  2. Wilhelm Friedrich Seemann, Wilhelm Schäfer und Oskar Balzer von Wisserdingen, wegen Diebstahls.
  3. Max Sattel von Durmersheim, wegen Raubstörung.

Druck und Verlag der G. v. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.